



KOSTEN

1.015,00 €
mehrwertsteuerfrei; einschließlich schriftlicher Unterlagen

Bei Rücktritt bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungspauschale von 30,00 € erhoben. Bei Abmeldung innerhalb einer Woche vor Beginn werden 200,00 € in Rechnung gestellt. Bei Nichtantritt werden die vollen Kosten berechnet. Gern akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer.

ANMELDUNG

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, gelten aber erst nach Bestätigung/Einladung durch die SLV als angenommen. Sie können sich per Fax, E-Mail, Post oder auch online anmelden.

Bettina Koths
Tel.: 0203 3781-244
Fax: 0203 3781-321
anmeldung@slv-duisburg.de

ANSPRECHPARTNER

Thomas Wilhelm
Tel.: 0203 3781-236
wilhelm-t@slv-duisburg.de

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

RUHR.VISITORCENTER Duisburg
Königstraße 39, 47051 Duisburg
Tel.: 0203 28544-0
Fax: 0203 28544-44
E-Mail: service@duisburg-marketing.de
Internet: www.duisburgnonstop.de



GSI - Gesellschaft für Schweißtechnik
International mbH
Niederlassung SLV Duisburg
Bismarckstraße 85
47057 Duisburg

Tel.: +49 203 3781-244
Fax: +49 203 3781-321

anmeldung@slv-duisburg.de
www.slv-duisburg.de

WIDERSTANDSPUNKTSCHWEISSEN VON ALUMINIUMWERKSTOFFEN

26. - 27. Oktober 2016
Duisburg
EINLADUNG

ZIEL DES SEMINARS

Ein geringeres spezifisches Gewicht und die bessere Beständigkeit gegen Korrosion sind nur zwei der Gründe, die für den Einsatz von Aluminium als Konstruktionswerkstoff sprechen.

Dem Bestreben, Aluminium konsequent im Leichtbau einzusetzen, steht jedoch die erschwerte Schweißbarkeit entgegen.

Innovationen auf dem Gebiet der Anlagentechnik und Fortschritte in der Oberflächenpassivierung machen das Thema „Widerstandspunktschweißen von Aluminium“ aus heutiger Sicht wieder attraktiv.

Das Seminar soll Möglichkeiten und Grenzen des Verfahrens aufzeigen. Der Teilnehmer soll sensibilisiert werden für die Ursachen von Problemen in der Fertigung und die Randbedingungen für eine sichere Fertigung schaffen können.

Im Zeitraum des Seminars besteht die Möglichkeit auf Fragen der Teilnehmer gezielt Bezug zu nehmen. Gerne können auch Musterstücke aus der eigenen Fertigung mitgebracht werden.

Tipp:

Da dieses „Aufbauseminar“ als Teil der modularen Ausbildung der SLV Duisburg konzipiert ist, sollte für das entsprechende Grundlagenwissen vorher der Lehrgang „Einrichter für das Widerstandsschweißen“ nach DVS® 2940 besucht werden. Dieser findet jährlich mehrmals statt.

INHALTE

Die Themenschwerpunkte:

- Der Werkstoff Aluminium und seine Legierungen
- Grundlagen des Widerstandspunktschweißens von Aluminium
- Auswahl geeigneter Elektrodenwerkstoffe / -geometrien
- Spezielle Anlagentechnik
- Punktschweißkleben von Aluminium
- Verbesserung der Prozesssicherheit
- Literatur & Regelwerke

ABLAUF

Der Lehrgang erfolgt im Mix aus theoretischen und praktischen Anteilen. Aufteilung je ca. 50%.

Sie Seminardauer beträgt 2 Tage jeweils von 8:00 bis 16:00 Uhr.

**Persönliche Arbeitsbekleidung und Schutzausrüstung
(Brille, Handschuhe) sind mitzubringen!**



WER SOLLTE TEILNEHMEN?

Alle Personen, die mit dem Widerstandspunktschweißen von Aluminiumwerkstoffen konfrontiert sind, werden von diesem Lehrgang profitieren. Einrichter an den Maschinen erweitern ihr Grundlagenwissen um die speziellen Eigenheiten und Effekte von Aluminium und lernen Wege und Maßnahmen kennen, um die schweißtechnische Verarbeitung sicherer zu machen.

Schweißaufsichtspersonal und Qualitätssicherer erweitern ihr Wissen auch speziell in Bezug auf die Besonderheiten bei der schweißtechnischen Verarbeitung und Anforderungen an die Anlagentechnik. Konstrukteure werden unter anderem Hinweise zu Festigkeiten von punktschweißten und punktschweißgeklebten Verbindungen erlangen.

WER KANN TEILNEHMEN?

Für die Teilnahme an diesem Lehrgang gelten keine besonderen Voraussetzungen.

Allerdings bitten wir Folgendes zu beachten:

Unsere Lehrgänge sind in Grundlehrgänge und Aufbauseminare gegliedert.

Wie der Name schon sagt, werden in den Grundlehrgängen grundlegende Kenntnisse zum Prozess vermittelt, so z.B. der Verfahrensablauf, die Gerätebedienung und Einstellung der Steuerungen sowie das Prüfen der Bauteile. Die Aufbauseminare setzen diese Fertigkeiten voraus und können auch nur deshalb in einem so engen Zeitrahmen von 2 Tagen angeboten werden.

Für den Besuch des Aufbauseminars „Widerstandspunktschweißen von Aluminium“ ist es wünschenswert, dass der Teilnehmer bereits gute Kenntnisse im Bereich Widerstandsschweißen – sinnvollerweise durch Besuch eines Grundlehrgangs – hat.